



**Teilnehmer:** lt. Liste; entschuldigt: lt. Liste

**Top 1: Geistlicher Impuls: Dompfarrer Dr. Kohmann**

**Top 2: Andreas Fleischer**

Er stellt sich als neuer Pastoralassistent vor. Er wird während der 3 jährigen Ausbildungszeit im Seelsorgebereich Dom/Ob. Pfarre tätig sein.

**Top 3: Protokoll der 11. Sitzung**

Das Protokoll ist angenommen.

**Top 4: Weiteres Vorgehen zum Thema „Besuchsdienst“**

Birgit Bücker, AK Caritas, und Christian Schneider berichten über den aktuellen Stand zum Projekt „Besuchsdienst für alte und einsame Menschen“. Zwischenzeitlich gab es ein Treffen mit Frau Münzel, Koordinatorin des Stadtteilprojektes des Caritasverbandes. Durch den Zusammenschluss von Mitgliedern des SBR und weiteren engagierten Ehrenamtlichen des Seelsorgebereichs Dom/Ob. Pfarre mit dem Stadtteilprojekt des Caritas-Verbands und den Maltesern ist eine professionelle Begleitung mit Supervision und fachlicher Weiterbildung möglich. Das Besuchsangebot soll ein regelmäßiges Angebot mit wöchentlichen oder 2 - wöchentlichen Besuchen beinhalten. Ein Flyer wird rechtzeitig erstellt, um für das Projekt zu werben. Anfragen von Menschen, die besucht werden wollen, wird es voraussichtlich, nach Einschätzung der Projektleiter, nach Bekanntwerden und Start des Projektes schnell geben. Schwieriger erscheint es, ausreichend ehrenamtliche Interessierte und Helfer zu gewinnen.

Am **18.01.2018** wird das Projekt mit einer Andacht um 19.00 Uhr in St. Urban und anschließender Info-Veranstaltung als offizielle Auftaktveranstaltung gestartet.

**TOP 5: Zusammenarbeit im pastoralen Team**

Pfr. Kohmann berichtet, die wöchentlichen Dienstbesprechungen des 5 köpfiges pastoralen Teams finden in guter Atmosphäre auf Ebene des Seelsorgebereichs statt (nicht mehr in den Pfarreien). Es bestünden im Rahmen der Zusammensetzung des Teams auch gute Ausbildungsvoraussetzungen für den neuen Pastoralassistenten.

**TOP 6: Neuer Pastoraler Stellenplan**

Am 19.09.2017 hat, als Teil des erzbischöflichen Projektes „Neuer Pastoraler Stellenplan - Erzbistum mitgestalten“, ein Gespräch zwischen Diakon Dr. Ortner, Mitarbeiter der Stabsstelle „Diözesane Entwicklung“, und Vertretern des Seelsorgebereichs Dom/Ob. Pfarre (Pastorales Team, Vertreter der Ausschüsse und Gremien) stattgefunden.

Hintergrund ist, dass für die Zukunft der neue pastorale Stellenplan der Erzdiözese Bamberg größere Seelsorgebereiche durch Zusammenschlüsse jeweils mehrerer Pfarreien mit zugleich je weniger pastoralen Mitarbeitern vorsieht. Im Rahmen der Vorbereitung sollen Gespräche in den Pfarreien/Seelsorgebereichen den Zustand in den jeweiligen Bereichen, sowie das Verhältnis zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen erfragen und seitens der Stabsstelle Informationen in die Pfarreien/Seelsorgebereiche gegeben werden.

Mitglieder des pastoralen Teams und andere am Gespräch Beteiligte (insbesondere Herr Schwarzmann und Herr Wenker) informieren ausführlich über das Gespräch. Insbesondere wird kritisch berichtet, dass bisher noch kein ausgereiftes inhaltliches Konzept für den Zusammenschluss von größeren Seelsorgebereichen und die dann folgende Arbeit in den zu



bildenden SB vorliegt, der Zeitplan unrealistisch gerafft erscheint und die damit notwendige Delegation von Tätigkeiten und Verantwortlichkeiten an Ehrenamtliche nicht definiert ist.

Es entwickelt sich eine sehr lebhaft Diskussions unter den Teilnehmern, während dessen nochmal sehr deutlich wird, dass noch viele Fragen, auch zur Zukunft des SB Dom/Ob. Pfarre offenbleiben, Verunsicherung und Enttäuschung über den aktuellen Stand des Prozesses dominieren. Im Verlauf kristallisiert sich heraus, dass es zunächst darum geht, ein Bewusstsein für notwendige Veränderungen angesichts abnehmender Zahlen von Priestern und Pastoralreferenten zu schaffen, Orte für weitere transparente Diskussionen darüber zu schaffen und über unsere Identität als Gemeinde nachzudenken.

Pfr. Kohmann fasst abschließend noch einmal zusammen: der Prozess des Nachdenkens darüber, was geht und was nicht geht habe erst begonnen. Statt vorauseilend „Lösungen“ zu suchen, sei es auch wichtig zu sagen, was man sich n i c h t vorstellen könne.

#### **TOP 7: Projekt Familienkirche**

Christian Schneider stellt das neue Projekt „Familienkirche“ des Seelsorgebereichs vor. Jeden Monat wird ab Oktober abwechselnd in den Kirchen des Seelsorgebereichs ein Familiengottesdienst mit Band stattfinden. Die Vorbereitungsteam wird regelmäßig von Hrn. Schneider und Hrn. Fleischer begleitet. Start ist Sonntag, der 08.10. in St. Urban.

#### **TOP 8: Bericht aus den Gemeinden:**

**Ob.Pfr.:** Herr Wenker berichtet, zahlreiche turnusgemäße Veranstaltungen im Sommer seien erfolgreich abgelaufen. Höhepunkt war das Mutter Gottes - Fest, das von über 100 Ehrenamtlichen mitgetragen worden ist.

**Wildensorg:** Highlight der Veranstaltungen war die Verabschiedung von Philip Fischer, das ein rundum gutes Miteinander gezeigt habe.

**Dom:** Frau Savic berichtet von Veränderungen im Kindergarten (Leitungswechsel, Eröffnung von Krippenplätzen im Januar). Geburtstagskarten seien versandfertig. Zudem weist sie auf das Helferessen am 21.10. nach dem Gottesdienst und auf die geplante Veranstaltung zum Weltmissionssonntag am 22.10. hin. In der Fastenzeit 2018 werde ein Einkehrt geplant.

**St. Urban:** Frau Kress blickt auf den Open Air-Gottesdienst zum Schuljahrsende und eine gelungene Kirchweih zurück. Als Schwerpunktthema für 2018 sei geplant, junge, neu zugezogene Familien anzusprechen.

**Bug:** alles läuft nach Plan

#### **TOP 9: Berichte aus AK und Dekanatsrat**

**Caritas-Besuchsdienst:** siehe TOP 4

**Pfarrbrief:** Redaktionsschluss 01.10. AK trifft sich am 05.10.

**Ökumene:** siehe TOP 12

**Öffentlichkeit:** aktuell Arbeit an Flyer für ~~Besuchsdienst~~ *Begrüßung neuer SB-Mitglieder (Korrektur am 16.11.17, Schwarzmann)*

**Jugend:** Treffen Ende des Jahres geplant. Arbeit im AK verläuft weiter sehr schleppend

**Dekanatsrat:** seit letzter SBR-Sitzung kein weiteres Treffen



**TOP 10: Neuwahl SBR**

Am 25.2.2018 finden bayernweit Neuwahlen zum SBR statt. Die Vorbereitungen umfassen die Bildung eines Wahlausschusses (dem Kandidaten für den SBR nicht angehören dürfen!) und die Suche nach möglichen Kandidaten. Aus allen Gemeinden und Filialgemeinden soll eine Person im Wahlausschuss sitzen.

Bitte bis zur nächsten Sitzung aus allen SB-Bereichen min. eine Person benennen, die im Wahlausschuss teilnimmt.

In der nächsten SBR-Sitzung am **23.11.2017** werden Themen gesammelt, die im Verlauf dieser Periode noch nicht abgeschlossen wurden und in den nächsten SBR weiter getragen werden sollen.

**TOP 11: Programm Erwachsenenbildung**

Walter Milutzki stellt das Programm der kath. Erwachsenenbildung 2017/2018 vor, das mit der Veranstaltung „Luther - ein katholischer Blick“ am 04.10. eröffnet wird. Weitere Veranstaltungen: „Bamberger Friedhof“ am 04.11.2017 und „Taufe heute - Probleme und Chancen eines ökumenischen Sakramentes“ am 17.01.2018.

**TOP 12: Ökumene mit Sankt Stephan**

Es findet eine Nachlese vieler gemeinsamer Veranstaltungen mit St. Stephan in diesem Jahr statt, in dem insgesamt eine positive Bilanz gezogen wird. Die Resonanz auf die Veranstaltungen ist bislang sehr gut. Die ökumen. Pfarrfahrt vom 27. - 31.10.2017 steht noch an. Das gemeinsame Treffen der Gremienvertreter sollen im nächsten Jahr nach der Neuwahl des SBR stattfinden.

**TOP 13: Wallfahrt 2017**

Die Resonanz auf die Wallfahrt ist durchweg sehr positiv. Es haben sehr viele Menschen teilgenommen, ca 50 sind bereits um 5.00 Uhr von der Ob. Pfr. aufgebrochen, beim Gottesdienst in Kirschletten in sehr schöner Atmosphäre waren dann ca. 130 Teilnehmer dabei. Sehr positiv wurde empfunden, dass sowohl die Fußwallfahrer- als auch die Radfahrergruppe hinsichtlich Alter, Geschlecht und Herkunft aus den verschiedenen Gemeinden unseres Seelsorgebereichs sehr gemischt waren. Das gemeinsame Mittagessen war ein guter Abschluss.

Die Wallfahrt im kommenden Jahr wird am Sonntag, den 23.09.18 stattfinden.

**TOP 14: Sonstiges**

- a) Im nächsten Jahr wird nochmal Ostern ein Pfarrbrief erscheinen, ab dem übernächsten Jahr ist geplant, den Pfarrbrief Pfingsten und Weihnachten herauszubringen.
- b) Der Vorsitzende, Herr Schwarzmann, regt einen gemütlichen Ausklang des SBR zum Abschluss der Wahlperiode Anfang des kommenden Jahres an.

**TOP 15: Termin**

Termin für die 13. Sitzung des SBR am **23.11.2017 um ~~20.00~~ 19:00 Uhr in St. Urban**

gez. Andrea Schöppner  
07.10.2017